



# Pressedienst

1. Juni 2017

320/2017 **Stadtwerke bieten kostenlose Beratung jetzt auch als Hausbesuch an**

321/2017 **Messpunkte von Verkehrskontrollen**

322/2017 Kindertheater im Center Pöppinghausen  
**Cowboy Billy und das singende Pony**

323/2017 Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule  
**Projekt „Eltern und Schulen – Gemeinsam stark“  
gestartet**

324/2017 **VHS-Kompaktkurs Niederländisch**

*Terminwiederholung; PM 228/2017*

**VHS-Vortrag „Stress, das (un)bekannte Wesen“**





# Pressedienst

1. Juni 2017

320/2017



**Stadtwerke**  
CASTROP-RAUXEL

## **Stadtwerke bieten kostenlose Beratung jetzt auch als Hausbesuch an**

Mit ihrem Kundenbüro mitten in der Castroper Altstadt sind die Stadtwerke Castrop-Rauxel an zentraler Stelle und sechs Tage die Woche erreichbar. Als zusätzlichen Service bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke seit Kurzem auch Tarifberatungen zuhause an, natürlich kostenlos.

Nicht jeder möchte für ein Beratungsgespräch extra in die Altstadt fahren. Derzeit sind Mitarbeiter der Stadtwerke im Stadtgebiet unterwegs und bieten kostenlose Beratungsgespräche an. Auf Wunsch und nach Terminvereinbarung kommt dann ein Kundenberater der Stadtwerke gerne zum Bürger nach Hause.

„Die Menschen an der Haustür zu überrumpeln und direkt versuchen, einen Vertrag zu verkaufen, halten wir für ein unseriöses Geschäftsverhalten. Wir bieten denjenigen, die uns einladen, unsere kostenlose Beratung zuhause an“, erklärt Kundenberater Lars Komoßa.





# Pressedienst

Seite 2

Und der neue Service kommt gut an. Bereits nach wenigen Wochen haben über 100 Castrop-Rauxeler eine kostenfreie Beratung der Stadtwerke bei sich zuhause erbeten. Fast alle haben sich für eines der ökologischen Produkte **CAS**Ökostrom oder **CAS**Klimagas der Stadtwerke entschieden.

„Viele sind erstaunt darüber, dass ein Wechsel zu den Stadtwerken nicht nur gut für die Umwelt ist, sondern auch für das eigene Portemonnaie“, stellt Stadtwerke-Geschäftsführer Jens Langensiepen fest und ist sich sicher: „Jeder, der die Stadtwerke kennt oder kennenlernt, weiß den ausgezeichneten Kundenservice zu schätzen.“

Beratungstermine können mit Kundenberater Lars Komoßa telefonisch unter 02305 / 9477-20 vereinbart werden.

Im Kundenbüro der Stadtwerke, Lönsstraße 12, können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr sowie samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr informieren und beraten lassen. Zu diesen Zeiten sind die Mitarbeiter auch telefonisch unter 02305 / 9477-11 erreichbar. Zusätzlich steht die kostenlose Service-Hotline 0800 19999 33 montags bis freitags zwischen 7.00 und 19.00 Uhr und samstags zwischen 8.00 und 16.00 Uhr zur Verfügung.

Die E-Mail-Adresse lautet [service@swcas.de](mailto:service@swcas.de), die Internetseite [www.swcas.de](http://www.swcas.de).

## Anmerkung für die Redaktion

Foto „Kundenbüro Stadtwerke\_Lönsstraße 12.jpg“





# Pressedienst

1. Juni 2017

321/2017

## Messpunkte von Verkehrskontrollen

Wöchentlich gibt die Stadtverwaltung die Messpunkte ihrer Verkehrskontrollen bekannt. Der Blitzwagen der Verkehrsabteilung des Bereichs Ordnung und Bürgerservice steht in der kommenden Woche an folgenden Standorten:

- Montag, 5. Juni: Habinghorster Straße, Westring, Oststraße u.a.
- Dienstag, 6. Juni: Henrichenburger Straße, Suderwicher Straße, Ringstraße, Hellweg u.a.
- Mittwoch, 7. Juni: Merklinder Straße, Grimbergstraße, Wittener Straße, Hagenstraße u.a.
- Donnerstag, 8. Juni: Borghagener Straße, Ginsterweg, Dortmunder Straße, Alleestraße u.a.
- Freitag, 9. Juni: Recklinghauser Straße, Am Weißdorn, Gaswerkstraße, Uferstraße u.a.
- Samstag, 10. Juni: Mengeder Straße, Hebewerkstraße, In der Wanne u.a.
- Sonntag, 11. Juni: Henrichenburger Straße, Ringstraße u.a.

Darüber hinaus kann der Wagen an jeder anderen Stelle im Stadtgebiet stehen, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren.





# Pressedienst

1. Juni 2017

322/2017

Kindertheater im Center Pöppinghausen

## **Cowboy Billy und das singende Pony**

Das Seifenblasen Figurentheater gastiert am Mittwoch, 5. Juli, um 16.00 Uhr mit seinem Stück „Cowboy Billy und das singende Pony“ im Center Pöppinghausen, Pöppinghauser Straße 17. Möglich gemacht haben diese Vorführung für Kinder ab drei Jahren in Castrop-Rauxel die Volkshochschule, das städtische Familienbüro der Frühen Hilfen, die Kulturgemeinde Castrop-Rauxel e.V. und das Center Pöppinghausen, die als gemeinsamer Veranstalter auftreten.

Erzählt wird eine turbulente Geschichte aus dem Wilden Westen mit einem kleinen Cowboy, einer bayrischen Kuh, einem schlaunen Indianer, einem jodelnden Pony und einem tanzenden Kaktus. Cowboy Billy lebt mit seinem Hamster Charlie und der Muffins backenden Kuh Kuhnigunde auf einer kleinen Farm. Eigentlich könnte alles so schön sein. Doch Billy hat ein Problem, ein sehr großes Problem sogar für einen kleinen Cowboy: ihm fehlt Mut! Auf der Suche nach Mut begibt er sich auf eine turbulente Reise durch die Prärie.

Karten zu 3 EUR sind im Vorverkauf direkt vor Ort im Center Pöppinghausen erhältlich, [www.center-poeppinghausen.de](http://www.center-poeppinghausen.de). Kartenreservierungen per E-Mail sind unter [familienbuero@castrop-rauxel.de](mailto:familienbuero@castrop-rauxel.de) möglich.

### **Anmerkung für die Redaktion**

Fotos „Seifenblasen Figurentheater\_Billy.jpg“ 1 und 2





# Pressedienst

1. Juni 2017

323/2017

Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule

## **Projekt „Eltern und Schulen – Gemeinsam stark“ gestartet**

Die Entscheidung, welche Schulform die richtige für das eigene Kind ist, machen sich Eltern nie leicht. Um die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schulen am Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule zu stärken, wurde in Castrop-Rauxel das Projekt „Eltern und Schulen – Gemeinsam stark“ ins Leben gerufen.

Vor Kurzem fand die Auftaktveranstaltung im DIEZE im Erinpark statt. Eingeladen waren alle Schulleitungen, Elternvertreter aus Fördervereinen, Schulpflegschaften sowie andere interessierte Akteure. „Eltern und Schulen – Gemeinsam stark“ soll dazu beitragen, die Kompetenzen von Eltern als Bildungsbegleiter ihrer Kinder zu stärken, Schulakteure für die Bedarfe von Eltern und Schülern am Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule zu sensibilisieren, den Austausch der Akteure untereinander zu fördern und diese miteinander zu vernetzen.

Um Eltern bei ihrer Entscheidung der Schulart zu unterstützen, müssen ihnen transparente Informationen über die verschiedenen Schulformen zugänglich sein und eine gute Beratung durch die Grundschule erfolgen.

Aber welche Informationen brauchen Eltern eigentlich und wie kann die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schulen gestaltet sein, um Eltern bestmöglich dabei zu unterstützen eine gute







Castrop-Rauxel  
Europastadt im Grünen

# Pressedienst

Entscheidung treffen zu können? Welche Vorstellungen und vielleicht auch Ängste haben die Kinder beim Schulwechsel? Was erwartet sie in der neuen Schule?



Castrop-Rauxel  
Europastadt im Grünen

Stadt Castrop-Rauxel  
Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel  
E-Mail [pressedienst@castrop-rauxel.de](mailto:pressedienst@castrop-rauxel.de)  
Internet [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de)

Maresa Hilleringmann, Pressesprecherin  
Tel. 023 05/106-22 19  
Fax 023 05/106-22 22  
Mail [maresa.hilleringmann@castrop-rauxel.de](mailto:maresa.hilleringmann@castrop-rauxel.de)



# Pressedienst

Seite 2

Beim ersten Treffen der Projektteilnehmer wurden die Erwartungen, Wünsche und Stolpersteine von Vertretern der unterschiedlichen Zielgruppen abgefragt. Im nächsten Schritt sollen im Herbst Eltern und Schüler befragt werden, um die Ergebnisse dann Ende des Jahres allen Teilnehmern vorzustellen. Parallel dazu werden verschiedene Fortbildungen zum Thema angeboten.

Das Projekt geht bis Ende 2018 und wird unterstützt von „RuhrFutur“, einer Bildungsinitiative für die Metropole Ruhr. Die Leitung übernimmt Jennifer Podraza, Sachgebietsleiterin Offene Ganztagsschule und Aufsuchende Jugendarbeit des Bereichs Kinder- und Jugendförderung/Schule der Stadtverwaltung. Als Moderatorin und Prozessbegleiterin konnte die Castrop-Rauxelerin Karina Müller von *praxis* - Institut für Coaching, Entspannungspädagogik und Mediation gewonnen werden.

*„RuhrFutur ist eine gemeinsame Bildungsinitiative der Stiftung Mercator, des Landes Nordrhein-Westfalen, der Städte Dortmund, Essen, Gelsenkirchen, Herten und Mülheim an der Ruhr sowie der Ruhr-Universität Bochum, der Fachhochschule Dortmund, der Technischen Universität Dortmund, der Universität Duisburg-Essen, der Hochschule Ruhr West, der Westfälischen Hochschule und des Regionalverbands Ruhr (RVR). Ziel der Initiative ist eine Verbesserung des Bildungssystems in der Metropole Ruhr, um allen Kindern und Jugendlichen im Ruhrgebiet Bildungszugang, Bildungsteilhabe und Bildungserfolg zu ermöglichen.“ [www.ruhrfutur.de](http://www.ruhrfutur.de)*

## Anmerkung für die Redaktion

Fotos „Auftaktveranstaltung im DIEZE\_Eltern und Schulen.jpg“







# Pressedienst

1. Juni 2017

324/2017

## **VHS-Kompaktkurs Niederländisch**

Kurz vor Beginn der Sommerferien bietet die VHS einen Kompaktkurs Niederländisch für Anfänger an. Er beginnt am Dienstag, 27. Juni, und dauert drei Wochen. Zweimal wöchentlich, dienstags und donnerstags, wird jeweils von 18.30 bis 21.00 Uhr und zusätzlich am Samstag, 15. Juli, von 10.00 bis 13.15 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, gemeinsam Niederländisch gelernt.

Für den Urlaub, das geplante Studium oder den bevorstehenden Job in den Niederlanden – dieser Intensivkurs ist ideal für alle, die schnelle Erfolge anstreben. Dabei sollen die Freude am Lernen und der Spaß in der Gruppe natürlich nicht fehlen. Mit abwechslungsreichen Methoden erwerben die Teilnehmer in kurzer Zeit wichtige sprachliche Grundlagen. „Bei Ihrem nächsten Besuch in den Niederlanden werden Sie von Ihrem persönlichen Lernerfolg überrascht sein“, versichert VHS-Studienleiterin Helma Aschenbach.

Die Gebühr für insgesamt 22 Unterrichtsstunden beträgt 62 EUR. Anmeldungen und weitere Informationen bei der VHS, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de)

Wer Lust hat, weiterzulernen, kann sich anschließend für einen weiteren Kurs nach den Sommerferien anmelden. Dieser beginnt am Donnerstag, 21. September, immer donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr.





# Pressedienst

1. Juni 2017

*Terminwiederholung; PM 228/2017*

## **VHS-Vortrag „Stress, das (un)bekannte Wesen“**

Viele Menschen fühlen sich gestresst. Doch was genau ist Stress? Was sind die Auslöser? Antworten auf diese Fragen und Ratschläge, wie die Teilnehmer mit akutem Stress umgehen können, gibt es im VHS-Vortrag „Stress, das (un)bekannte Wesen“ am Samstag, 10. Juni, von 10.00 bis 11.30 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, von der Entspannungspädagogin und Krankengymnastin Heike Hornung.

Die Teilnahmegebühr beträgt 5 EUR. Anmeldung bei der VHS in der Castroper Altstadt, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de)

